

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

wsw-therapie – Wibke Strobel-Wirth

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Verträge zwischen **Wibke Strobel-Wirth, wsw-therapie** (nachfolgend „Anbieterin“) und ihren Patient:innen bzw. Kund:innen (nachfolgend „Kund:innen“) über die Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Physiotherapie, Rehabilitation, Training, Coaching, Analyse und Beratung.

Die Leistungen erfolgen in den Praxisräumen, online oder an externen Einsatzorten.

2. Vertragsschluss

Ein Behandlungs- bzw. Dienstleistungsvertrag kommt zustande durch:

- Terminvereinbarung (telefonisch, schriftlich oder digital) und
- Annahme durch die Anbieterin.

Mit der Terminvereinbarung erkennen Kund:innen diese AGB verbindlich an.

3. Terminvereinbarung, Absage & Ausfallhonorar

(1) Vereinbarte Termine sind verbindlich und werden exklusiv für die jeweilige Person reserviert.

(2) Terminabsagen müssen spätestens **24 Stunden vor dem vereinbarten Termin** erfolgen. Die Absage ist ausschließlich möglich:

- per E-Mail an kontakt@wsw-therapie.de
- oder über die bereitgestellte Online-Terminverwaltung

(3) Erfolgt keine fristgerechte Absage oder erscheint die Kundin / der Kunde nicht zum Termin, ist die Anbieterin berechtigt, ein **Ausfallhonorar in Höhe der vereinbarten Vergütung** zu berechnen (§ 615 BGB).

(4) Der Kundin / dem Kunden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

4. Leistungsumfang

(1) Die Anbieterin erbringt Dienstleistungen in den Bereichen:

- Physiotherapie
- sektorale Heilpraktikerleistungen (Physiotherapie)
- Training und Coaching
- Analyse und Beratung

(2) Die Behandlung erfolgt auf Grundlage aktueller fachlicher Standards.

(3) Ein konkreter Behandlungserfolg wird **nicht geschuldet** (§ 611a BGB – Dienstvertrag).

5. Heilpraktikererlaubnis (sektorale Physiotherapie)

Die Anbieterin verfügt über eine Erlaubnis zur Ausübung der Heilkunde im Bereich der Physiotherapie (sektorale Heilpraktikerin).

Eine Behandlung kann daher **ohne ärztliche Verordnung** erfolgen.

Eine ärztliche Diagnose ist nicht Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Leistungen.

6. Vergütung & Zahlungsbedingungen

(1) Es gelten folgende Vergütungssätze:

- Ersttermin: 160 €
- Folgetermin: 134 €

(2) Die Vergütung umfasst insbesondere:

- Anamnese
- Befundung
- Dokumentation
- Therapieplanung

(3) Die Rechnungsstellung erfolgt nach jeder Behandlung per E-Mail.

(4) Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von **7 Tagen nach Zugang der Rechnung** ohne Abzug zur Zahlung fällig.

(5) Vor Ort ist die Zahlung ausschließlich per Kartenzahlung möglich.

(6) Die Leistungen sind gemäß **§ 4 Nr. 14 UStG** von der Umsatzsteuer befreit.

7. Abrechnung & Kostenerstattung

(1) Die Leistungen der Anbieterin sind **keine Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung** und werden von dieser nicht übernommen.

(2) Bei privat Versicherten oder Beihilfeberechtigten kann eine Erstattung ganz oder teilweise erfolgen; eine Garantie hierfür besteht nicht.

(3) Die Zahlungspflicht gegenüber der Anbieterin besteht **unabhängig von einer Erstattung durch Dritte**.

(4) Die Vergütung ist gemäß § 614 BGB mit Leistungserbringung fällig.

8. Datenschutz & Schweigepflicht

(1) Die Anbieterin verarbeitet personenbezogene Daten unter Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

(2) Gesundheitsbezogene Daten unterliegen zusätzlich der gesetzlichen Schweigepflicht (§ 203 StGB).

(3) Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich zu folgenden Zwecken:

- Durchführung der Behandlung
- Dokumentation
- Abrechnung
- Terminorganisation

(4) Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur:

- mit ausdrücklicher Einwilligung oder
- aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen

9. Schweigepflichtentbindung

(1) Soweit für die Behandlung erforderlich, erklärt sich die Kundin / der Kunde damit einverstanden, dass relevante Gesundheitsdaten zwischen der Anbieterin und:

- behandelnden Therapeut:innen
- Ärzt:innen
- sonstigen medizinischen Fachpersonen

ausgetauscht werden dürfen.

(2) Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

10. Haftung

(1) Die Anbieterin haftet für Schäden nur bei:

- Vorsatz
- grober Fahrlässigkeit

(2) Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet die Anbieterin nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), beschränkt auf den vorhersehbaren, typischen Schaden.

(3) Die Haftung für Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit bleibt unberührt.

(4) Für mitgebrachte Gegenstände, insbesondere Wertgegenstände, wird keine Haftung übernommen.

11. Schlussbestimmungen

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

(2) Sofern gesetzlich zulässig, ist Gerichtsstand der Sitz der Anbieterin (Karlsruhe).

(3) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen unberührt.

12. Anbieterin

wsw-therapie – Wibke Strobel-Wirth

E-Mail: kontakt@wsw-therapie.de
